

Lasst uns dankbar sein gegenüber
Menschen, die uns glücklich machen.
Sie sind die liebenswerten Gärtner,
die unsere Seele zum Blühen bringen.

Marcel Proust

Sehr geehrte Mönche,
verehrte Eltern,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
liebe Schülerinnen und Schüler,

das Sommerwetter zum Ende des Schuljahres hat uns in den verschiedenen Bereichen einen schönen Abschluss ermöglicht. Nicht einmal der einzige Regentag – unser Schulfest – konnte die Stimmung verderben. Dankbar sind wir, dass dieser Ausklang der Etappe 17/18 von Eltern, Ehemaligen und Freunden unseres Hauses so gut angenommen wurde. Den Mitgliedern des Elternbeirats gebührt ein besonderes „Danke schön“ für die Planung, Vorbereitung und Durchführung dieses traditionellen Festes für und mit der Schulfamilie.

Das eher südeuropäisch anmutende Wetter in den Augusttagen hat sicher auch den Daheimgebliebenen ein „summer-feeling“ vermitteln können. So konnten hoffentlich alle die notwendige neue Kraft für die bevorstehende Etappe des Schuljahres 2018/19 finden.

Das Aufstellen des großen Baukrans im Pausenhof zeigte uns, dass wir nun wirklich in der großen Generalsanierung angekommen sind. Den über die ganzen Ferien tätigen Bauleuten gilt mein hoher Respekt. Sie mussten nicht nur dem Staub der aufwändigen Abbrucharbeiten Paroli bieten, sondern auch die große Hitze in diesen unterrichtsfreien Wochen aushalten.

Auch einige unserer Schülerinnen und Schüler, die während des vergangenen Schuljahres nicht immer mit dem „nötigen Ernst“ und dem „vollen Einsatz“ bei der Sache waren, haben sich in den Ferien gut eingebracht und manches nachholen können. Wir hoffen, dass der Erfolg in den „Nachprüfungen“ dafür entschädigen kann.

Im Rückblick auf die letzten Wochen des vergangenen Schuljahres darf ich noch meinen Dank aussprechen für zahlreiche Beteiligung an unseren verschiedenen Projekten, sei es aus dem sportlichen, musischen und darstellenden Bereich oder auch bei geselligen Abschlussevents der einzelnen Klassen oder Kurse. Für liebe Grüße aus verschiedenen Ferienregionen und manchen Bezug zu Ereignissen des letzten Schuljahres möchte ich mich sehr herzlich bedanken. Die Unternehmungen der einzelnen Jahrgangsstufen, vom Schullandheimaufenthalt, über die Literatur- und Ökotage, das Berufspraktikum bis zu den Studienfahrten, brachten insgesamt sehr positive Wertungen. Gerade verschiedene Unternehmen und Einrichtungen, die unseren Schülerinnen und Schülern Praktika gewährten, nannten sehr häufig die guten Grundhaltungen und die erlebte Einsatzfreude.

Wenn sich die Abituria verabschiedet und die Schule wissen lässt: „Von Beginn an hatten wir das Gefühl, dass hier jeder ganz persönlich wichtig ist“, ist dies für den weiteren Einsatz eine schöne Unterstützung. „Wir haben Mitarbeiter in der Schule, die uns im Sekretariat, Küche, der Hausmeisterei, der Abtei immer und überall unterstützt haben. Wir waren hier nie lästig, sondern immer willkommen“. So möchten wir auch weiterhin unsere tägliche Arbeit für die anvertraute Jugend verstehen.

Wenn die ehemaligen Schüler weiter ausführen: „Wir haben hier nicht nur gelernt, wie man Integrale berechnet, Gedichtanalysen schreibt oder Redox-Reaktionen aufstellt. Nein. Wir haben hier gelernt, was Toleranz, Solidarität, Loyalität und Respekt bedeutet. Wir haben eine Schullaufbahn durchlaufen, in der wir stets auf Augenhöhe behandelt wurden, dass wir gelernt haben, Verantwortung für uns und andere zu übernehmen“, dann haben sie verstanden, was Schule, was wir als Verantwortliche des Egbert-Gymnasiums in der Begleitung dieser wichtigen Jahre des Wachsens und Reifens erreichen möchten.

Auch in den Ferien war neben der regen Betriebsamkeit auf dem Sanierungsgelände in der Schule einiges los. Die Verwaltung schloss die Etappe 2017/18 ab und rückte die neue noch zu bewältigende Wegstrecke

2018/19 in den Focus. Die Hausmeisterei und die Reinigungskräfte bereiteten die Klassen-, Fach- und Kursräume für den Unterricht vor. Das Erzieher- und Lehrerteam beschäftigte sich bereits intensiv mit den Vorgaben des „neuen G9“. Bei allen Änderungen und Neuerungen bleibt der junge Mensch im Mittelpunkt unserer Bemühungen. Er kann und darf lernen. Wie aber schaffen wir es, Eltern und Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher sowie Mitschülerinnen und Mitschüler, gemeinsam, dass er lernen will. Die Anforderungen des Gymnasiums brauchen in der Regel nicht ein „mäßiges“, sondern ein regelmäßiges Lernen. So dürfen wir die neuen Herausforderungen in gewohnter Weise in einem guten Miteinander engagiert angehen und wissen uns und unser Tun von den einzelnen Mönchen der Abtei sehr persönlich und wohlwollend mitgetragen. Im Vertrauen auf Gottes Hilfe werden wir – jeder an seinem Platz – alles, was das neue Schuljahr mit sich bringt, wieder gut bewältigen können.

So grüße ich Sie und euch alle – ganz besonders unsere neuen Eltern und ihre hoffnungsvollen Sprösslinge – und bitte darum, dass jeder die ihm gegebenen Fähigkeiten und Fertigkeiten in die Schulgemeinschaft des Egbert – Gymnasiums einbringt, dass wir „das Blühen unserer Seele“ spüren und erleben dürfen.

In Verbundenheit bleibe ich

Ihr
Robert Scheller

Grundsätzliche Information zur Info-Post

Liebe Eltern, die Info-Post erscheint 4x im Schuljahr und enthält u.a. wichtige Informationen zum Schulalltag und Termine. Die erste Ausgabe zu Schuljahresbeginn erhalten alle Schülerinnen und Schüler in gedruckter Form.

Die weiteren Ausgaben (Anfang Dezember, Ende März und Anfang Juli) erscheinen nicht mehr in Papierform, sondern werden auf unsere Homepage gestellt und per E-Mail an die Eltern versandt. Die SchülerInnen werden über unser Digi-Board entsprechend informiert und wir bitten Sie, liebe Eltern, diese Informationen auch einzusehen. Einzelne gedruckte Exemplare sind im Sekretariat erhältlich.

Schülerzahlen

Wir begrüßen zum Beginn des Schuljahres 2018/2019 insgesamt 766 Schülerinnen und Schüler an unserem Gymnasium.

Unterrichtszeiten am EGM

1. Stunde:	7.50 – 8.35 Uhr
2. Stunde:	8.35 – 9.20 Uhr
Pause	9.20 – 9.30 Uhr
3. Stunde:	9.30 – 10.15 Uhr
4. Stunde:	10.15 – 11.00 Uhr
Pause	11.00 – 11.20 Uhr
5. Stunde:	11.20 – 12.05 Uhr
6. Stunde:	12.05 – 12.50 Uhr
7. Stunde:	12.50 - 13.30 Uhr
8. Stunde:	13.35 – 14.15 Uhr
9. Stunde:	14.15 – 14.55 Uhr
10. Stunde:	15.00 – 15.40 Uhr
11. Stunde:	15.40 – 16.20 Uhr

In der großen Pause von 11.00 bis 11.20 Uhr besteht für die Schüler die Möglichkeit im Vorraum der Aula von der Klosterbäckerei Brötchen, Kuchen usw. zu kaufen.

Personalveränderungen

Frau Eva Remenyi hat im vergangenen Schuljahr die Fächer Mathematik und kath. Religionslehre unterrichtet und wechselt nun an eine Staatsstelle. Wir bedanken uns ganz herzlich für ihr Engagement und wünschen Frau Remenyi alles Gute für die Zukunft.

Entschuldigungen und Unterrichtsbefreiungen

Im Krankheitsfall ist die Schule umgehend vor Beginn der 1. Unterrichtsstunde telefonisch (09324-20260) oder per Fax (09324-20460) unter Angabe des Schülernamens und der Klasse zu benachrichtigen. **Bitte keine Entschuldigungen über E-Mail vornehmen!**

Erkrankt ein Schüler während des Unterrichts und möchte sich für den weiteren Unterricht befreien lassen, so muss er sich im Sekretariat bzw. bei der Schulleitung melden.

Die SchülerInnen können allerdings nur nach Hause entlassen werden, wenn zu Hause jemand erreichbar ist und das Kind abgeholt wird.

Sollte Ihr Kind länger als 3 Tage dem Unterricht fernbleiben, so ist bei den Jahrgangsstufen 5-9 eine schriftliche Entschuldigung der Eltern bzw. bei den Jahrgangsstufen 10-12 ein ärztliches Attest vorzulegen.

Ab der 10. Jahrgangsstufe ist bei Schulaufgaben/Klausuren immer ein ärztliches Attest vorzulegen.

Für Unterrichtsbefreiungen bis zu 3 Tagen ist der stellvertretende Schulleiter Herr Binzenhöfer zuständig. Längere Unterrichtsbefreiungen müssen beim Schulleiter Herrn Scheller zur Genehmigung eingereicht werden.

Die Formulare können Sie auch von der Homepage der Schule (www.egbert-gymnasium.de) unter „Download“ herunterladen und ausdrucken.

Auch Entschuldigungen, die nur das Tagesheim betreffen, müssen im Sekretariat gemeldet werden:

Wenn Sie Ihr Kind an einem Tag vom Tagesheim befreien, bitte genaue Uhrzeit der Befreiung angeben.

Wenn z.B. noch Instrumentalunterricht von 13 Uhr bis 13.30 Uhr stattfindet, bitte auf der Tagesheimbefreiung angeben, dass das Kind erst ab 13.30 Uhr befreit ist. Sonst kommt es zu Missverständnissen bei den Instrumental- und Neigungskurslehrern.

Regelungen zum Verlassen des Schulgeländes in Pausen und Freizeiten

1. „Kleine“ Pause (9.20 – 9.30 Uhr)

Diese Pause ist eine „Klassenzimmerpause“. Schülerinnen und Schüler dürfen das Schulgelände nicht verlassen.

2. „Große“ Pause (11.00 – 11.20 Uhr)

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5-9 dürfen das Schulgelände nicht verlassen. Die Pausenaufsichten am Tordurchgang bei der Abteikirche bzw. an den Sportanlagen schicken Schüler ggf. zurück.

3. Mittagspause und unterrichtsfreie Zeiten am Nachmittag (12.05 – 16.20 Uhr)

Grundsätzlich muss die Schule auch in den unterrichtsfreien Zeiten am Nachmittag die Aufsichtspflicht wahrnehmen, unabhängig davon, ob das Kind im Tagesheim ist oder nicht. Diese Aufsichtspflicht erlischt nur dann, wenn sich der Schüler auf dem Weg nach Hause bzw. von zuhause befindet. Somit gilt:

- Schülerinnen und Schüler, die nicht im Tagesheim sind und am Ort wohnen, dürfen in der unterrichtsfreien Zeit am Mittag nach Hause gehen.
- Schülerinnen und Schüler der **Jahrgangsstufen 5 und 6**, die nicht in Schwarzach wohnen, dürfen das Schulgelände **grundsätzlich nicht verlassen**.
- Schülerinnen und Schüler der **Jahrgangsstufen 7-9**, die nicht in Schwarzach wohnen, dürfen das Schulgelände in der unterrichtsfreien Zeit am Mittag nur dann verlassen, wenn sie hierzu eine **schriftliche Einverständniserklärung** der Eltern abgegeben haben.
- Schülerinnen und Schüler, die nicht im Tagesheim sind, können in der unterrichtsfreien Zeit am Nachmittag Räume zur stillen Erledigung ihrer Hausaufgaben aufsuchen oder sich auf dem Schulgelände frei bewegen. Sie müssen bis zur Abfahrt der Busse auf dem Schulgelände bleiben.

Die Schulleitung

MITTAGESSEN für Externe

- Externe Schüler haben die Möglichkeit, in der Schule zu Mittag zu essen (3,50 €). Der Gesamtbeitrag wird monatlich vom Schülerkonto abgebucht.
- Die SchülerInnen müssen sich verbindlich für das **gesamte Schuljahr** für den gewünschten Wochentag bzw. die Wochentage im Sekretariat anmelden.
- Die Anmeldefrist endet am Freitag, den 21.09.2018 (vgl. Liste bei Frau Hell/ Frau Wolbert im Sekretariat!). Spontane Anmeldungen sind aus organisatorischen Gründen leider nicht mehr möglich. Bei außergewöhnlichen schulischen Veranstaltungen können sich Schüler zwei Tage vorher melden.
Bitte beachten: „Schwarzesser“, die beim Mittagessen erwischt werden, müssen mit entsprechenden Folgen rechnen!

Busverbindungen/Fahrausweise

Auskünfte zu den Busverbindungen im Verkehrsverbund Mainfranken (VVM) können Sie unter folgenden Adressen erhalten:

Tel. 0931-36886886 oder mail@vvm-info.de – Informationen zu Fahrplänen, Tarifen und Verbindungen
www.vvm-info.de – Informationen zu Fahrplänen und Tarifen, Aktuelles usw.

Das Landratsamt hat keine Ermächtigung Auskünfte zu erteilen. Auch der Schule liegen keine Fahrpläne vor.

Die Ausgabe der **Fahrausweise** erfolgt in den ersten Schultagen in der Klasse. Bitte lesen Sie das bei der Ausgabe mitgegebene **Merkblatt** durch, es enthält wichtige Informationen über die Handhabung der Fahrberechtigung.

In diesem Zusammenhang dürfen wir Sie darauf hinweisen, dass auf sorgsames und regelmäßiges Mitführen der Buskarte zu achten ist.

Generalsanierung – Regelungen

Das Betreten des durch Umzäunung begrenzten Baustellenbereiches auf dem EGM-Gelände ist grundsätzlich untersagt. Dies gilt auch dann, wenn Tore in der Umzäunung geöffnet oder Zaunelemente verschoben sind und Durchgänge frei sind. Das eigenmächtige Öffnen von Toren und das Verschieben von Zaunelementen ist verboten.

Folgende Ausgänge sind Rettungswege und dürfen nur im Notfall benutzt werden:

- Die Ausgänge auf der Nordseite der Pausenhalle, die in Richtung Baustelle führen.
- Die Ausgänge in den oberen Stockwerken von Bauteil C, die auf den Treppenturm führen.
- Der Ausgang im Untergeschoss des Bauteils E Richtung Osten (gegenüber vom Pausenverkauf).

Der ausgewiesene Weg (zwischen alter und neuer Turnhalle) vom und zum Bandraum ist einzuhalten. Die dort gestellten Zaunelemente dürfen nicht verschoben werden.

Der gekennzeichnete Weg von den Turnhallen zum EGM über den Hartplatz und den Lehrerparkplatz ist einzuhalten.

Bei Missachtung der Verbote durch die Schülerinnen und Schüler wird ein Verweis ausgesprochen!

Gründe: Die Baustelle bringt ein erhebliches Gefahrenpotential mit sich. Viele verschiedene Firmen arbeiten an ganz unterschiedlichen Stellen. Gefährdungen entstehen vor allem durch die vielen Bau- und Lieferfahrzeuge und durch möglicherweise herabfallende oder durch Maschinen/Fahrzeuge umhergeschleuderte Teile.

Generalsanierung – Parksituation usw.

Die Abholung Ihrer Kinder am ehemaligen Lehrerparkplatz der Schule ist nicht mehr möglich. Die Zufahrt gilt nur für die Baustellenfahrzeuge. Bitte beachten Sie die entsprechende Beschilderung und halten Sie sich an die ausgewiesenen Parkplätze.

Die Abstellplätze für die Fahrräder sind nach wie vor an der Kirche und im Bereich der Turnhallen.

Zufahrt zum Schulgelände

Wir bitten alle, die mit dem eigenen PKW zum Gymnasium kommen, die Zufahrtsstraßen langsam zu befahren und auf die Anwohner Rücksicht zu nehmen.

Eine Zufahrt zum Schulgelände durch das Abteigelände ist nicht erlaubt. Bei Zuwiderhandlungen muss die Schulleitung im Auftrag der Abtei rechtliche Schritte prüfen.

Ferner weisen wir darauf hin, dass unsere Schülerinnen und Schüler die Anweisungen der Schülerlotsen der Grundschule an den Straßenübergängen des Busparkplatzes zu befolgen haben. Die Anweisungen der Schülerlotsen haben Vorrang vor Zebrastreifen und Ampel!

Außerdem bitten wir Sie, liebe Eltern, die ihre Kinder unbedingt mit dem eigenen PKW zur Schule bringen wollen, an der Zufahrtsstraße zum Parkplatz besondere Vorsicht walten zu lassen und in der Schweinfurterstraße vor dem Klosterladen und dem Torhaus nach Möglichkeit **nicht zu halten**. Sie können ihre Kinder am großen Parkplatz bzw. am Busbahnhof aussteigen lassen. Gemeinsam können wir viel zu einer entspannten Situation – gerade in Stoßzeiten – beitragen. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

Differenzierter Sportunterricht/Neigungskurse

Neigungskurse und Differenzierter Sportunterricht finden ab **Mittwoch, 12.09.2018** regulär statt. Bitte beachten Sie, dass für den Differenzierten Sport Voltigieren vierteljährlich eine Kostenpauschale erhoben wird.

Sportkleidung

Achten Sie beim Kauf der Sportschuhe bitte darauf, dass die Schuhsohle eine helle Farbe hat. Mit dunklen Schuhsohlen, die „Bremspuren“ hinterlassen, dürfen die Hallen nicht betreten werden. Für das Gerätturnen benötigen die Kinder sog. Gymnastikschuhe.

Befreiungen vom Sportunterricht

Langfristige Befreiungen vom Sportunterricht sind nur über ein ärztliches Attest möglich.

Beim Vormittagsunterricht besteht dann passive Anwesenheitspflicht. Kurzfristige Verhinderungen (z.B. Erkältung usw.) benötigen eine Entschuldigung der Eltern.

Für die Befreiung vom Nachmittagssportunterricht gilt die allgemeine Regelung für die Unterrichtsbefreiung, d.h. es muss die Genehmigung der Schulleitung eingeholt werden. Bitte vermeiden Sie Arzttermine an dem Nachmittag, an dem Differenzierter Sportunterricht stattfindet.

Probleme? – Wer kann helfen?

Bei schulischen Problemen wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Fachlehrer. Eine Liste der Sprechzeiten erhalten Sie bis Ende September. Um unnötige Rückfragen zu vermeiden, bitten wir Sie, die Sprechzeitenliste der Lehrkräfte sorgfältig aufzubewahren. (Die Liste ist auch im Internet einsehbar.)

Natürlich steht Ihnen auch der Klassenlehrer bei auftretenden Schwierigkeiten Rede und Antwort.

Darüber hinaus können Sie sich an folgende Institutionen der Schule wenden:

Conflict-Police: (verantwortlich)	StD'in Andrea Weber-Brandt
Stufenbetreuerin:	StD'in Andrea Weber-Brandt
Oberstufenkoordinatoren:	OStR Dr. Reinhard Klos /StD Br. Jeremia Schwachhöfer
Schulseelsorge:	Pater Jesaja Langenbacher OSB, Tel. 09324-20253
Schulleitung:	OStD Robert Scheller, Tel. 09324-20261 StD Markus Binzenhöfer, Tel. 09324-20243 StD Dr. Herbert Müller, Tel. 09324-20257 StD Dr. Jeremia Schwachhöfer, Tel. 09324-20268
Päd. Tagesheimleitung:	StD Dr. Herbert Müller, Tel.09324-20264
Teamleitung Tagesheim:	Silke Bühler, Tel. 09324-20264

Daneben stehen Ihnen auch die Mitglieder des Elternbeirates zur Verfügung.

Sie können sich auch gerne an Frau Dagmar Zeller-Dittmer von der Staatlichen Schulberatungsstelle Unterfranken wenden. Tel. 0931-7945410 oder unter mail@schulberatung-unterfranken.de

Café Problem-los

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!

In unserem oft hektischen Schulalltag hat sich gezeigt, wie wichtig es ist, einen Ort der Ruhe und einen Ansprechpartner für große und kleine Probleme zu haben. Aus diesem Grund haben die SchülerInnen die Möglichkeit in der **großen Pause in der Küche des Mittelstufentagesheims das Café Problem-los** zu besuchen.

Barbara Schielke sowie der Schulseelsorger P. Jesaja, bieten dort neben einer Tasse Tee vor allem ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte unserer SchülerInnen.

Jeder ist bei uns herzlich willkommen. Kommt einfach vorbei!

Fundsachen

Im Tagesheimbereich neben der Eistruhe steht eine „Schlamperkiste“ für alle liegengelassenen Sachen bzw. Kleidungsstücke usw. Diese wird jeweils vor Beginn der jeweiligen Ferien entsprechend entsorgt. Bitte rechtzeitig ans Abholen denken.

Wertsachen werden im Sekretariat abgegeben.

Leider kommen auch an unserer Schule gelegentlich Diebstähle vor. Daher sollten größere Geldbeträge und Wertsachen nicht mit in die Schule gebracht werden. Wertgegenstände können bei Bedarf im Sekretariat aufbewahrt werden.

Halten Sie bitte Ihre Kinder an, zum Wochenende alle Kleidungsstücke und Turnbeutel mit nach Hause zu nehmen. So haben Sie sicher einen besseren Überblick.

Bitte beachten: Für Handys, Sticks, Mediengeräte, usw., wird keine Haftung übernommen. Auch diese werden – wenn kein Hinweis auf den Besitzer gegeben ist, nach einer angemessenen Frist entsorgt.

Schließfächer

Es besteht die Möglichkeit ein Schließfach für persönliche Wertsachen, Sportsachen usw. zu mieten. So kann die Büchertasche stark entlastet werden. Wir arbeiten mit der Firma AstraDirect zusammen. Unter www.astradirect.de erhalten Sie hierzu alle weiteren Informationen. Anmeldeformulare können Sie auch über das Sekretariat erhalten.

Hinweise des Direktorats/Sekretariats:

Das Sekretariat ist täglich von 7.30 – 11.30 Uhr und von 13.00 – 16.30 Uhr besetzt.

Elternbriefe, Informationen usw. werden grundsätzlich nur an den Lebensmittelpunkt des Kindes versandt. Für den weiteren Informationsfluss ist der Lebensmittelpunkt des Kindes selbst zuständig. Das Sekretariat übernimmt keine Nachrichtenvermittlung seitens der Eltern an die Schülerinnen und Schüler. Bitte stimmen Sie Termine (Arzt, Abholung ...) mit Ihren Kindern vor Schulbeginn ab.

Bitte beachten:

- Anmeldungen zu den wöchentl. Sprechstunden und Entschuldigungen bitte nicht per E-Mail vornehmen!
- Das Sekretariat ist keine „Wechselstube“. Geben Sie Ihrem Kind genügend Kleingeld mit. **Im Sekretariat wird grundsätzlich kein Geld gewechselt.**
- Es gibt für die Schüler in der Schule **keine Möglichkeit mehr zum Kopieren**. Bitte Kopien zuhause bzw. im Copyshop erledigen. Das Sekretariat ist dafür nicht zuständig.
- Das Sekretariat ist keine Ablage für Büchertaschen, Sportbeutel, Musikinstrumente usw.

Handy usw.

Handy, I-Pod, Smartphone ... und weitere elektronische Geräte sind (eingeschaltet) im gesamten Schulgebäude und -gelände nicht erlaubt und müssen deswegen von den einzelnen Lehrkräften unmittelbar eingezogen und am Sekretariat hinterlegt werden. Die jeweiligen Geräte können nur von den Eltern vor Beginn der jeweils nächsten Ferien am Sekretariat abgeholt werden. Wir bitten, diese Problematik eingehend mit Ihren Kindern zu besprechen.

E-Books

Auch wenn einzelne Schülerinnen und Schüler E-Books nutzen, müssen wir bei Lektüren im Klassensatz noch auf **gedruckte Ausgaben** bestehen, damit die Arbeit in der jeweiligen Klasse bzw. entsprechende Leistungsanforderungen adäquat durchgeführt werden können.

Rauchen/Alkohol

Auf dem gesamten Schulgelände ist das Rauchen und Alkohol nicht gestattet. Zuwiderhandlungen müssen entsprechend geahndet werden.

Lese- und Rechtschreibstörung

Nachteilsausgleich oder Notenschutz bei Lese-Rechtschreib-Störung gewährt der Schulleiter nach einem Test beim Schulpsychologen, der von den Eltern veranlasst werden muss. Die für uns zuständige Schulpsychologin ist Frau OStR'in Dagmar Zeller-Dittmer (Tel. 0931 7945-435). Für weitere sonderpädagogische Förderung gewährt die Dienststelle der Ministerialbeauftragten über den Schulleiter eine mögliche unterstützende Maßnahme.

Schuljahresplaner

Wie bereits mitgeteilt, erhalten die Schülerinnen und Schüler der 5. – 12. Jahrgangsstufe einen eigenen Schuljahresplaner mit vielen praktischen Hinweisen. Dieser wird zum Schuljahresbeginn verteilt. Das Schülerkonto wird im Oktober mit dem Betrag von 4,80 € belastet.

Neue Datenschutzerklärungen

Im Zuge der neuen Datenschutzrichtlinien hat das EGM in Zusammenarbeit mit dem Datenschutzbeauftragten der Abtei, Herrn Keller, zwei neue Einwilligungserklärungen für die Schüler und deren Erziehungsbe-rechtigte erarbeitet, die auf die aktuelle Rechtslage abgestimmt sind:

1. Einwilligung zur Weitergabe personenbezogener Daten an Veranstalter von Wettbewerben
2. Einwilligung in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten (einschließlich Fotos)

Die entsprechenden Einzelheiten finden Sie, liebe Eltern, im jeweiligen Dokument, das zu Beginn dieses Schuljahres einmalig an alle Schüler verteilt und dann von den Klassenleitern wieder eingesammelt wird. Die Schulleitung steht Ihnen für Rückfragen gerne zur Verfügung. Herzlichen Dank schon jetzt für Ihre Mit-hilfe!

Markus Binzenhöfer

Monatlicher Einzug

Das monatliche Schulgeld, die Tagesheimgebühren und evtl. sonstige angefallene Kosten werden dem Schülerkonto Ihres Kindes belastet und jeweils spätestens zum 10. des lfd. Monats von der Buchhaltung der Abtei von Ihrem Bankkonto abgebucht.

Der Einzug für September wird voraussichtlich zusammen mit dem Monat Oktober vorgenommen.

Schulgeldersatz

Die Abtei Münsterschwarzach erhält vom Freistaat nach dem Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz pro Schüler ab August 2015 einen monatlichen Schulgeldersatz in Höhe von 102,50 €. Damit dem Schulträger die Gelder auch zustehen, müssen Sie am Ende des Schuljahres den Schulbesuch Ihres Kindes bestätigen. Der Schulgeldersatz hat mit dem Schulgeld, das wir monatlich erheben, nichts zu tun.

Diverse Kosten

- Das monatliche **Schulgeld** beträgt für das erste Kind 47,00 € und für das zweite Kind 28,00 €, die Tagesheimgebühren monatlich 180,00 €.
- Das **Papiergeld** für das 1. Halbjahr beträgt für die Klassen 5 – 7 pro SchülerIn 15 €, für die Klassen 8 – 10 je 20 € und für die Klassen 11 und 12 jeweils 25 €. Die Papiergeldkosten werden im Monat Januar 2019 dem Schülerkonto belastet.
- **Fahrrad- und Garderobenversicherung**
Für alle Schüler ist eine Fahrrad- und Garderobenversicherung abgeschlossen (Eigenanteil 25,00 €). Der Beitrag pro Schüler beträgt dazu 1,00 €.
Bitte beachten Sie dazu: Handys, CD's, Geldbörsen, Bargeld sind in der Versicherung **nicht** enthalten. Für Fahrräder mit und ohne Hilfsmotor, Mopeds, Kleinkrafträder besteht nur noch im Falle der Total-entwendung Versicherungsschutz.
- Unsere Schule ist in verschiedenen Institutionen Mitglied. Dazu wird für jeden Schüler ein Jahresbei-trag berechnet.
Der Beitrag zur Garderobenversicherung in Höhe von 1,00 € und die Jahresbeiträge für das Kath. Schul-werk, die EVO und ODIV in Höhe von 2,00 € werden im Monat November 2018 belastet.
- **MSK – Beitrag**
Der jährliche freiwillige Beitrag zum Münsterschwarzacher Kreis e.V. wird im Oktober von Ihrem Bank-

konto abgebucht. Beiträge, die weiterhin vom Schülerkonto abgebucht werden, werden wie bisher im Dezember belastet. Eine Spendenquittung erhalten Sie zu Jahresbeginn automatisch.

- **Sonstige Kosten**

Erstellung von Zweitschriften der Schulgeldbestätigung 2,00 €

Beglaubigte Einzelkopien 1,00 €

Beglaubigte Kopien des Abiturzeugnisses 3,00 €.

Bei Fragen zur Abbuchung können Sie sich gerne an Herrn Haubenreich in der Buchhaltung (Tel. 09324-20433) wenden.

Benediktinische Gemeinschaft -Ein neues Element im Schulkonzept

„Benediktinische Gemeinschaft“ ist ein besonderer Wochenbeginn für die Schülerinnen und Schüler des Egbert-Gymnasiums. Die Schüler sollen die Schul- und Klostersgemeinschaft aktiv erleben und im Sinne des „Ora et labora“ mitgestalten. Für die Fünftklässer ist das Fach fest im Stundenplan verankert, für die anderen Jahrgangsstufen findet es an jedem Montag nach Schulferien statt.

Unter Anleitung der Klassenleiterin / des Klassenleiters erfahren die Schülerinnen und Schüler der 5. Jahrgangsstufe die Schul- und Klostersgemeinschaft. Sie lernen altersgemäß, ihr neues Umfeld aktiv mitzugestalten und Verantwortung für sich selbst und die Gemeinschaft zu übernehmen. Als Module sind z.B. vorgesehen:

- Von den Mönchen lernen - unter Einbezug des Schulseelsorgers
- Green Ground - Pflege des Schulhauses
- Unseren Klassenraum gestalten
- Lernen lernen
- Yoga-Übungen
- Klassenrat

An jedem Montag bzw. Werktag nach Schulferien, also fünf Mal im Schuljahr, trifft sich die Schulgemeinschaft zu einer Convocatio in der Abteikirche. Im Anschluss daran hält jede Klasse den „Klassenrat“ ab, in dem Anliegen der Klasse oder der Schulgemeinschaft besprochen werden. Für die Tage der „Benediktinischen Gemeinschaft“ gilt für den Vormittag eine *besondere Zeitstruktur* mit Kurzstunden.

Markus Binzenhöfer

Mittelstufentagesheim

Allgemeines

Es gelten in Fortführung die Grundregeln von Schule und Tagesheim. Zuständig ist Frau Barbara Schielke, die unsere Angebote im Haus koordiniert und mit Förderstunden vielfältig verstärkt.

Anmeldungen

SchülerInnen, der 7. – 10. Jahrgangsstufe, die an der Nachmittagsbetreuung interessiert sind, sollen das beiliegende Anmeldeformular verbindlich bis Montag, 24.09.2018, im Sekretariat bei Frau Mahler abgeben. Bereits in der ersten Schulwoche beginnt die geregelte Nachmittagsbetreuung. Auch spätere Anmeldungen sind nach Rücksprache mit der Tagesheimleitung möglich.

Die Anmeldung (38 € pro Tag/Monat) ist für das gesamte Schuljahr 2018/2019 (Mitte September 2018 bis Ende Juli 2019) gültig. Eine Abmeldung zum Schulhalbjahr ist nur in dringenden Fällen möglich.

TERMINVORMERKUNGEN

Wandertag

Am Mittwoch, 26.09.2018, findet der „Wandertag“ für alle Jahrgangsstufen statt. Dieser Tag wird erstmalig von der SMV organisiert und findet auf dem Schul- bzw. Sportgelände statt. Die 11. Jahrgangsstufe hat Gelegenheit sich am HIT (Hochschulinformationstag) in Würzburg zu informieren. Die Q12 besucht das Georg-Schäfer-Museum in Schweinfurt.

Tagesheim und Instrumentalunterricht finden statt! Nachmittagsunterricht entfällt!

Hinweis in eigener Sache

Am **Freitag, den 28.09.2018**, endet der gesamte Unterricht für alle Klassen um 13.00 Uhr. An diesem Tag findet kein Nachmittagsunterricht und kein Tagesheim statt – Ausnahme: Instrumentalunterricht. Es gibt auch kein Mittagessen. Notgruppe ist möglich. Bitte rechtzeitig bei Frau Bühler anmelden unter Tel.Nr. 09324-20264.

Ankommentage

- 5a 20./21.09.2018 (Do/Fr)
- 5b 04./05.10.2018 (Do/Fr)
- 5c 18./19.10.2018 (Do/Fr)
- 5d 25./26.10.2018 (Do/Fr)

Die Eltern erhalten über ihre Kinder gesonderte Anschreiben über den genauen Ablauf.

Jahrgangsstufentests

- Do 04.10.2018 Stufentests D 6, M 8, E 10
- Mo 08.10.2018 Stufentests: D 8, L/E 6, M 10

KIT – Karriere-Informationstag:

Am Samstag, den 24.11.2018, findet der Karriere-Informationstag (KIT) für die 11. und 12. Jgst. statt. Der Elternbeirat unterstützt diesen Tag mit Vorträgen zur Berufsfindung aus den Reihen der Elternschaft. Herzlichen Dank!

Bitte beachten: Bei allen Abendveranstaltungen im Egbert-Gymnasium bitte die Zufahrt über die Sonnenstraße nehmen. Die Klosterpforte ist täglich ab 20.00 Uhr geschlossen!

Klassenelternabende

Wir laden Sie, liebe Eltern, ganz herzlich zu den Klassenelternabenden wie folgt ein. Bitte notieren Sie sich diese Termine. Es erfolgt keine schriftliche Einladung mehr.

- 5. Jgst. 25.09.2018 (Di) 19.30 Uhr Aula
- 6. Jgst. 02.10.2018 (Di) 19.30 Uhr Aula
- 7./8. Jgst. 09.10.2018 (Di) 19.30 Uhr Aula
- 9./10. Jgst. 16.10.2018 (Di) 19.30 Uhr Aula
- 11. Jgst. 23.10.2018 (Di) 19.30 Uhr, KR1, Austausch mit Eltern

Wichtige Informationen erhalten die Eltern der Tagesheimschüler der 5. und 6. Klassen und der Mittelstufentagesheimschüler der 7. und 8. Klassen bereits um 19.00 Uhr im Klassenzimmer mit dem jeweiligen Betreuer.

Donnerstag, 25.10.2018, 19.00 Uhr in der Aula: Elternbeiratswahl mit einem Vortrag zum Thema Medienpädagogik und Digitalisierung aus Sicht einer Medienpädagogin und Erziehungsberaterin. (Hier erhalten Sie noch eine gesonderte Einladung zu gegebener Zeit!)

Elternsprechtage (hier ergeht zu gegebener Zeit noch eine schriftliche Einladung!)

- Freitag, 30.11.2018 ab 13.30 Uhr
- Freitag, 05.04.2018 ab 13.30 Uhr

Weihnachtsferien

Vom 24.12.2018 – 04.01.2019.

Mitteilung des Kultusministeriums – Regelung der Sommerferien 2019

Jahreszeugnisse 2019 am 26.07.2019, Sommerferien vom 29.07. – 09.09.2019.

Ferien

Die Ferien beginnen jeweils am letzten Schultag vor Ferienbeginn nach der 6. Stunde. An diesem Tag findet kein Tagesheim und kein Nachmittagsunterricht mehr statt. Es gibt auch kein Mittagessen.

VERSCHIEDENES

COMPASSION – Informationsveranstaltung: Blut-/Knochenmarkspende

Veranstaltung am Freitag, den 14.09.2018, in der Aula für Q11/12 , dazu am Dienstag, den 18.09.2018, 9-11 Uhr Blutabnahme für potentielle Knochenmarkspender

Chor- und Theaterprobentage

finden vom 17. – 19.12.2018 in Miltenberg statt. Nähere Informationen zu gegebener Zeit.

Erasmusplus - weiter geht's!

Nach Abschluss des Erasmusplus-Projekts 2016-2018 können wir auch eine erfolgreiche Antragstellung für den Zeitraum 2018- 2020 vermelden. Das EGM wird zusammen mit den benediktinischen Partnerschulen im englischen Ampleforth sowie im irischen Glenstal den Themenbereich „industrielle Revolution“ in unseren Ländern angehen und dabei auch versuchen, Parallelen zur jetzigen digitalen Revolution aufzuzeigen. Wir freuen uns sehr über diesen Erfolg und auf die gemeinsame Arbeit.

Dr. Matthias Hessenauer, Koordinator Erasmusplus

Ökumenisches Chorprojekt zum Mitsingen

Das konfessionsverbindende ökumenische Miteinander steht im Mittelpunkt eines neuen Chorprojekts, zu dem Eltern, Lehrer, Mönche und Freunde der Abtei zum Mitsingen eingeladen sind. Im Mittelpunkt stehen daher eine Bach-Kantate (BWV 117 "Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut") sowie eine Mozart-Messe (Orgelsolomesse C-Dur KV 259), außerdem auch einige moderne geistliche Lieder und Spirituals. Der wöchentliche Probentag (vgl. Mittwoch oder Donnerstag) steht noch nicht fest und wird beim ersten Treffen am 4. Oktober um 19.30 im Musiksaal 2 besprochen. Das Projekt endet mit der Aufführung im Gottesdienst in der Abteikirche an einem Sonntag nach Ostern; möglicherweise wird es auch wieder eine Aufführung im Würzburger Dom geben. Wenn Sie Freude am Singen haben, freuen wir uns auf Sie!

Kontakt: Br. Julian Glienke, Tel. 09324/20353, br.julian@abtei-muensterschwarzach.de

Angebot für Eltern

„Zeit für mich“ - ein Wohlfühltag ausschließlich für Sie, liebe Eltern

Abtauchen, sich selbst eine Auszeit gönnen und Kraft tanken.

Auch im Schuljahr 18/19 haben Sie die Gelegenheit dem stressreichen Familienalltag für einen Tag zu entfliehen. Neben Tipps und Durchführungsmöglichkeiten für Ihre individuelle Entspannung bietet dieser Tag zusätzlich viel Raum für Gespräche der Eltern untereinander. P. Jesaja, unser Schulseelsorger, wird diesen Tag mitgestalten.

Termin: Samstag, 17.11.2018, von 10.30 Uhr bis 17.00 Uhr (Schulkapelle, Egbert-Gymnasium)

Anmeldung bitte bis spätestens 9.11.2018 per E-Mail an Frau Antje Scheller: antje.scheller@t-online.de

Nähere Informationen bei Frau Antje Scheller, Tel. 09324-20264 oder per E-Mail.

YOGA Kurs für Eltern - Hatha-Yoga

Beginn: Donnerstag, 04.10.2018, 19.30 Uhr in der Schulkapelle

Dauer: 10 Kursabende (jeweils donnerstags)

Kursleitung: Antje Scheller (ZPP zertifiziert)

Anmeldung und Info: antje.scheller@t-online.de oder Tel. 09324-20264

Möglichkeit zur Mitarbeit und Unterstützung der Schule

1. Elternarbeit

Bei der ersten Klassenelternversammlung in diesem Schuljahr finden die Wahlen zum Klassenelternsprecher statt. Der Klassenelternsprecher ist Ansprechpartner für die Eltern und Bindeglied zum Elternbeirat. Die Klassenelternsprecher werden 1x jährlich zu den Elternbeiratssitzungen eingeladen. Der Elternbeirat unterstützt die Schule über die Elternspende auch finanziell, indem er Zuschüsse für Anschaffungen und Fahrten erteilt. Bitte unterstützen Sie daher auch durch Ihre Spende die Arbeit des Elternbeirates.

Vormerkung: Donnerstag, 25.10.2018, 19.00 Uhr in der Aula: Elternbeiratswahl mit einem Vortrag zum Thema Medienpädagogik und Digitalisierung aus Sicht einer Medienpädagogin und Erziehungsberaterin. (Hier erhalten Sie noch eine gesonderte Einladung zu gegebener Zeit!)

Vorsitzende Heike Wiegand

2. Münsterschwarzacher Kreis e.V. (MSK)

Der MSK hat die Aufgabe, die Benediktinerabtei Münsterschwarzach in ihren erzieherischen und schulischen Aufgaben zu unterstützen. Die zur Verfügung gestellten Mittel sind zweckgebunden für das Egbert-Gymnasium zu verwenden. Die finanzielle Situation der Schule ist in den vergangenen Jahren schwieriger geworden. Die Leistungen des Staates wurden eingeschränkt. Die Zahl der klösterlichen Lehrkräfte ging zurück. Das Egbert-Gymnasium hat, bedingt durch das Schulkonzept (ganzheitliche Bildung), mit den vielfältigen und zusätzlichen Angeboten einen höheren Finanzaufwand als die staatlichen Schulen.

Vorsitzender Hermann Hadwiger

3. Abt Bonifaz Vogel-Stiftung

Um die Schule auf Dauer hin in ihrem Bestand finanziell abzusichern wurde die Abt Bonifaz Vogel-Stiftung ins Leben gerufen.

Dem Namensgeber, der die Abtei von 1959 bis 1982 als Abt leitete, war der Ausbau unserer Schule ein persönliches Anliegen. Er hat die ehemalige reine Internatsschule 1970 erstmals für externe Schülerinnen und Schüler geöffnet und die Schule dann zu einem Vollgymnasium ausgebaut, an dem im Jahre 1984 das erste Abitur abgelegt werden konnte. Der Zweck der Stiftung ist die „Förderung von Bildung und Erziehung auf der Grundlage christlicher Wertvorstellungen“. Dabei gibt es zwei Formen der Zuwendung:

- Als Zustiftung: sie ist zum Verbleib im Vermögen der Stiftung bestimmt. Die Zinserträge des Vermögens werden entsprechend dem Stiftungszweck verwendet.
- Als Spende: Sie dient nicht als Stärkung des Stiftungsvermögens, sondern wird ausschließlich zur Förderung von Bildung und Erziehung an der benediktinischen Schule verwendet.

Da die Stiftung als gemeinnützig anerkannt ist, können die Zustiftungen und Spenden steuerlich voll geltend gemacht werden.

Für die Unterstützung der Abt Bonifaz Vogel-Stiftung danken Ihnen alle Schülerinnen und Schüler des Egbert-Gymnasiums, die Mönche der Abtei und das Lehrerkollegium sehr herzlich. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Bankverbindung: Liga Bank Würzburg IBAN: DE29 7509 0300 0003 0150 41

Zum Schluss noch eine Bitte: Wir möchten Sie möglichst zeitnah über Neuigkeiten informieren und geben diese Infos immer aktuell auf unsere Homepage. Wir bitten Sie, liebe Eltern, in Ihrem eigenen Interesse doch regelmäßig unsere Homepage www.egbert-gymnasium.de zu besuchen. Auch der Terminplan ist über die Homepage einsehbar. Dieser wird nicht in gedruckter Form an die SchülerInnen ausgeteilt. Verschiedene Elternbriefe bzw. Einladungen werden Sie auch per E-Mail erhalten. Bitte geben Sie uns – falls noch nicht geschehen – unter Angabe des Schülernamens und der Klasse Ihre E-Mail-Adresse bekannt. Ferner bitten wir Sie sämtliche Änderungen z.B. Adresse, Bankverbindung usw. sofort dem Sekretariat mitzuteilen. Vielen Dank.

Einen guten Start ins neue Schuljahr 2018/2019 wünschen die Kollegen in Schule und Tagesheim, die Lehrkräfte und die Betreuer, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Hause und alle Mönche der Abtei.

Bitte die aktuellen Termine jeweils auf der Homepage abrufen!
www.egbert-gymnasium.de

Abteikonzert:
am Mittwoch, 03.10.2018 um 16 Uhr mit den Regensburger Domspatzen
Kartenvorverkauf: in der Klosterbuchhandlung (Tel. 09324-20213)
Karten: von 5,- € bis 50,- €

Weltmissionssonntag unter dem Motto China
in der Abtei Münsterschwarzach am 21.10.2018
10.00 Uhr Pontifikalamt in der Abteikirche,
anschl. Fest der Begegnung in der Egbert-Halle